

Anlage zum Antrag auf Landeserziehungsgeld

Name des Antragstellers	Vorname des Antragstellers
geb. am	Aktenzeichen
Familienname des Kindes	Vorname(n) des Kindes
geb. am	

Bescheinigungen

(wenn Sie keine entsprechenden Nachweise vorlegen können) - kostenfrei nach § 64 SGB X -

20. Bescheinigung der Ausländerbehörde - siehe Nr. 2 im Antrag - nur für Nicht EU/EWR-Staatsangehörige			
Name	Vorname	geb. am	
Es wird folgendes bescheinigt: Frau/Herr			besitzt
eine Niederlassungserlaubnis (§ 9 AufenthG), seit			
eine Erlaubnis zum Daueraufenthalt-EG (§ 9a AufenthG) seit			
eine Blaue Karte EU (§ 18b Abs. 2 AufenthG)	eine ICT-Karte (§ 19 AufenthG)	eine Mobiler-ICT-Karte (§ 19b AufenthG)	
diese berechtigt/hat berechtigt/erlaubt für mindestens sechs Monate die Ausübung einer Erwerbstätigkeit			
seit			
eine Aufenthaltserlaubnis nach §	AufenthG seit	gültig bis	
Die Aufenthaltserlaubnis berechtigt/hat berechtigt/erlaubt mindestens sechs Monate die Ausübung einer Erwerbstätigkeit			
ja	es liegt kein Aufenthaltstitel nach den §§ 16e, 19c Abs. 1, 19e, 20 Abs. 1 und 2, 16b, 16d oder 20 Abs. 3 AufenthG vor		
nein			
Die Aufenthaltserlaubnis wurde nach den §§ 16b, 16d oder 20 Abs. 3 AufenthG erteilt		ja	nein
Die Aufenthaltserlaubnis wurde nach § 23 Abs. 1 AufenthG wegen eines Krieges im Heimatland oder nach den §§ 23a, 25 Abs. 3 – 5 AufenthG erteilt:		ja	nein
Die/der Berechtigte ist erwerbstätig, in Elternzeit oder bezieht laufende Leistungen nach dem SGB III		ja	nein
Die/der Berechtigte hält sich erlaubt, gestattet oder geduldet im Bundesgebiet auf		seit:	
Die/der Berechtigte ist minderjährig		ja	nein
eine Beschäftigungsduldung (§ 60d i.V.m. § 60a Abs. 2 Satz 3 AufenthG)		ja	nein
§	AufenthG seit	gültig bis	
(sonstiger Aufenthaltstitel)			
Datum	Stempel der Behörde und Unterschrift		

21. Haushalt-/Meldebescheinigung - siehe Nr. 7 im Antrag

Meldebehörde:

in Gemeinde / Stadt

Es wird bescheinigt, dass Frau / Herr

mit dem Kind

geb. am

seit:

entsprechend des Melderegisters einen gemeinsamen Haushalt hat, in

PLZ, Wohnort

Straße, Hausnummer

Datum

Dienstsiegel und Unterschrift

22. Bestimmung bei nichtsorgeberechtigtem Elternteil eines leiblichen Kindes - siehe Nr. 7 im Antrag

Hiermit erkläre ich, dass ich als personensorgeberechtigter Elternteil des Kindes

damit einverstanden bin,

dass dem nichtsorgeberechtigten Elternteil, Herrn/Frau

Landeserziehungsgeld gewährt werden kann.

Datum

Unterschrift personensorgeberechtigter
Elternteil

23. Arbeitszeitbestätigung - siehe Nr. 17 im Antrag - nur ausfüllen, wenn der Antragsteller im Bezugszeitraum des Landeserziehungsgeldes einer nichtselbstständigen Erwerbstätigkeit nachgeht

Herr/Frau

ist bei uns vom

bis (voraussichtlich)

mit einer Wochenarbeitszeit von

Stunden (bei Lehrern Angabe der Pflichtstundenzahl) beschäftigt. Bei unterschiedlichen

Wochenarbeitsstunden wird um detaillierte Angaben, ggf. auf einem gesondertem Blatt, gebeten:

Das Beschäftigungsverhältnis besteht seit

Name des Arbeitgebers

Telefonnummer, Fax

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Datum

Stempel des Arbeitgebers und Unterschrift

24. Erklärung zur Erwerbstätigkeit - siehe Nr. 17 im Antrag - nur ausfüllen, wenn der Antragsteller im Bezugszeitraum des Landeserziehungsgeldes eine selbstständige oder freiberufliche Erwerbstätigkeit ausübt oder aufgibt

Ich versichere, dass ich meine Tätigkeit/Mithilfe auf höchstens 30 Wochenstunden im Monatsdurchschnitt beschränke bzw. ganz aufgeben in dieser Zeit. Zu diesem Zweck habe ich folgende Vorkehrungen getroffen:

Datum, Unterschrift Antragsteller